

****Evangelische Jugend Mecklenburg – Jahresbericht 2023****

Im Jahr 2023 konnte die Evangelische Jugend Mecklenburg nach den pandemiebedingten Einschränkungen der Vorjahre wieder uneingeschränkt ihre vielfältigen Veranstaltungen und Projekte durchführen. Dies ermöglichte die vollständige Wiederaufnahme der Jugendarbeit und sorgte für eine deutliche Belebung der Aktivitäten. Kinder und Jugendliche zeigten einen enormen Bedarf nach gemeinschaftlichen Erlebnissen und Freizeiten, was sich in der hohen Nachfrage nach Angeboten widerspiegelte. Gleichzeitig stellte uns der Rückgang ehrenamtlicher Mitarbeitender vor neue Herausforderungen, die wir durch gezielte Maßnahmen und strategische Neuausrichtungen in den Blick genommen haben.

****Freizeiten und Veranstaltungen****

Die Freizeiten und Gruppenangebote der Evangelischen Jugend Mecklenburg haben im Jahr 2023 wieder uneingeschränkt stattgefunden. Der Hunger der Kinder und Jugendlichen nach sozialen Kontakten und Erlebnissen in Gemeinschaft war spürbar groß. So konnten wir zahlreiche Freizeiten, darunter Jugendcamps, Wochenendseminare und Bildungsfahrten, durchführen. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme an den Gruppenleitungskursen, die in allen Propsteien des Kirchenkreises Mecklenburg angeboten wurden. Diese Kurse waren stark nachgefragt, und wir konnten insgesamt rund 150 junge Menschen ausbilden, die nun als qualifizierte Gruppenleitungen in die kirchliche Jugendarbeit eingebunden sind.

Das Jugendfestival ****Fette Weide**** im Juni 2023 verzeichnete mit über 300 Teilnehmenden die höchste Besucherzahl seit seiner Einführung und hat sich als eines der zentralen Großereignisse der kirchlichen Jugendarbeit in Mecklenburg etabliert. Unter dem diesjährigen Motto „Schluss mit Lustig! Feier-Abend!“ bot das Festival vielfältige Workshops, Diskussionen und kulturelle Angebote, die Jugendliche in ihrem Glauben stärken, ihnen Orientierung geben und Möglichkeiten zur kreativen Entfaltung bieten. Die stetig wachsende Teilnehmerzahl bestätigt die Relevanz dieses Formats für die Zielgruppe.

****Herausforderungen im Ehrenamt****

Ein zentrales Problem, das uns im Jahr 2023 begegnete, war der spürbare Einbruch im Bereich des Ehrenamtes. Viele ehrenamtlich tätige Mitarbeitende, die über die Jahre hinweg tragende Säulen der Jugendarbeit waren, standen uns nicht mehr im bisherigen Umfang zur Verfügung. Diese Entwicklung machte es notwendig, zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen, um Ehrenamtliche zu gewinnen und zu binden. Dazu gehörten unter anderem gezielte Schulungen, verstärkte Öffentlichkeitsarbeit sowie die Erarbeitung von Konzepten zur Motivation und langfristigen Einbindung neuer Ehrenamtlicher.

Trotz dieser Herausforderungen war es möglich, wesentliche Veranstaltungen wie das ****Abenteuercamp RatzPlatz**** mit über 180 Kindern und 50 ehrenamtlichen Helfer*innen erfolgreich durchzuführen. Dieses Camp, das fast vollständig in Eigenregie der Ehrenamtlichen

organisiert und geleitet wurde, bot den Teilnehmenden ein intensives Gemeinschaftserlebnis und zeigte einmal mehr die Stärke und das Engagement der Jugend in der evangelischen Kirche.

****Politische Arbeit der Mecklenburger Jugendvertretung (MJV)****

Im Bereich der politischen Jugendarbeit war die Mecklenburger Jugendvertretung (MJV) im Jahr 2023 erneut sehr aktiv. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Auseinandersetzung mit der Akzeptanz und dem Umgang mit queeren Menschen in kirchlichen und gesellschaftlichen Kontexten. In diesem Zusammenhang organisierte die MJV einen ****Fachtag zum Thema Queerness**** und erarbeitete eine ****Handlungsempfehlung**** zum Umgang mit queeren Jugendlichen auf Freizeiten und in Gruppen. Diese Empfehlung wurde erfolgreich in der Arbeit der Evangelischen Jugend integriert und stellt einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung und Weiterentwicklung der kirchlichen Jugendarbeit dar.

****Jugendklimakonferenz in Stralsund****

Ein weiteres zentrales Ereignis des Jahres war die ****Jugendklimakonferenz****, die im August 2023 in Stralsund stattfand. In enger Kooperation mit der Jungen Nordkirche und der Evangelischen Jugend Pommern wurde die Konferenz unter großer Beteiligung der Jugendlichen durchgeführt. Ziel dieser Veranstaltung war es, Bewusstsein für die drängenden Fragen des Klimaschutzes und der ökologischen Nachhaltigkeit zu schaffen. Die Konferenz bot den Teilnehmenden zahlreiche Workshops, Vorträge und Diskussionsrunden zu den Themen Klimawandel, Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Zudem konnten konkrete Projekte für die kirchliche und gesellschaftliche Praxis entwickelt werden. Diese Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Organisationen unterstreicht die Vernetzung der Evangelischen Jugend Mecklenburg in der Region und darüber hinaus.

****Fazit und Ausblick****

Das Jahr 2023 war für die Evangelische Jugend Mecklenburg ein Jahr der Rückkehr zur Normalität, aber auch der Bewältigung neuer Herausforderungen. Die vollständige Wiederaufnahme der Jugendarbeit und die große Nachfrage nach Freizeiten und Bildungsangeboten verdeutlichen den hohen Stellenwert, den die Evangelische Jugend in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen einnimmt. Gleichzeitig hat uns der Rückgang im Bereich des Ehrenamtes gezeigt, dass es notwendig ist, neue Strategien zu entwickeln, um ehrenamtliche Mitarbeitende zu gewinnen und langfristig zu binden.

Für das kommende Jahr stehen weiterhin die Förderung der Ehrenamtskultur, die Vertiefung der politischen Bildungsarbeit und die Weiterentwicklung von inklusiven Angeboten im Mittelpunkt. Wir sind zuversichtlich, dass wir durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern und die Unterstützung durch die Kirchenleitung auch künftig in der Lage sein werden, unseren Auftrag im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit erfolgreich zu erfüllen.

Mit der Kombination aus christlicher Wertevermittlung, politischer Bildung und sozialem Engagement wird die Evangelische Jugend Mecklenburg auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung der Gesellschaft leisten.